

Geschichten sind mehr wert als Gold Geld und Kamele



Bis zu seinem 19. Lebensjahr hat Salim Alafenisch als jüngstes von 11 Kindern eines Scheichs in einem Wüstenzelt in Palästina gelebt. In seiner Jugend ohne handy, playstation und Fernseher hat er den Wert von Geschichten erkannt, die Gäste mitbrachten, wenn sie das Wüstenzelt des Vaters besuchten. Diese Erzählungen waren wie Luft zum atmen und für eine gute Geschichte teilte man gerne Brot , Getränke oder die Bettdecke mit den Gästen.

Am Freitag war Salim Alafenisch im Rahmen der Horumersieler Literaturtage im Mariengymnasium in Schortens und hat mit seinen orientalischen Geschichten die Schülerinnen und Schüler der 5e, 5f, 9e und 9g begeistert.

Schneider - mariengymnasium-jever.de